

Gute Adresse für Masterstudierende

Universität Bayreuth verfügt über breites Angebot und hervorragende Studienbedingungen

2542 Zeichen
44 Zeilen
ca. 60 Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei
Beleg wird erbeten

Der Bachelor - eine Sackgasse? Der Master - nur ein schöner Traum? Professor Dr. Stefan Jablonski, Vizepräsident der Universität Bayreuth für Lehre und Studierende, widerspricht dem Eindruck vom Engpass bei den Master-Studiengängen, der in der Öffentlichkeit gerade in diesen Tagen immer wieder entsteht: „Wir an der Universität Bayreuth sind vorbereitet. Die Master-Studierenden können kommen.“

Wie wird man Master-Studierender? Die Note allein ist nicht ausschlaggebend, aber wichtig ist sie schon: „Mit einem Bachelorabschluss von 2,5 oder besser hat man bei den meisten



Masterstudiengängen an der Universität Bayreuth die Hürde übersprungen“, sagt Jablonski. Damit, so belegen die jüngst verfügbaren Zahlen, erfüllen 80 Prozent der Bayreuther Bachelorabsolventen das Noten-Kriterium für einen Masterstudiengang. Denn sie schließen ihr Bachelorstudium mit der Gesamtnote „gut“ oder „sehr gut“ ab.

Und selbst wenn es an der Zensur mal hapert: Eine ganze Reihe von Masterstudiengängen ist über ein Eignungsverfahren zu erreichen. „Pauschales Bangemachen, dass es mit dem Masterstudium nicht klappt, gilt in Bayreuth also ganz sicher nicht“, sagt Professor Dr. Jablonski (Foto).

Wer kann, der sollte dem Bachelor einen Master folgen lassen. „Dazu würde ich unbedingt raten“, so der Vizepräsident für Lehre und



Studierende. Und: „Für ein Masterstudium ist die Universität Bayreuth eine gute Adresse.“ Die gute Betreuung, die Studierende der Universität erneut im CHE-Ranking 2010 bestätigt haben, spricht laut Jablonski ebenso für Bayreuth wie das breite Angebot. „Bei fast allen unserer Bachelorstudiengängen lässt sich ein Master anschließen.“

Vorausgesetzt allerdings man verpasst den Anschluss nicht:

Bewerbungsfristen sind unbedingt einzuhalten - deshalb sollten

Interessenten die vielfältigen Informationsmöglichkeiten, die auch die Universität Bayreuth bietet, nutzen. Eine Übersicht der

Masterstudiengänge mit zahlreichen weiteren Links und

Kontaktangeboten hat die Universität Bayreuth im Internet (www.uni-bayreuth.de) unter der Rubrik Studieninteressierte und dann weiter bei

„Studienangebote A-Z“ zusammengestellt.

Neben dem breiten Angebot, den guten Studienbedingungen und der eingehenden Beratung ein nicht minder wichtiges Argument: Die erste Mastergeneration der Universität Bayreuth ist bereits ausgebildet.

„Wir haben also Erfahrung“, sagt Jablonski. Die komme allen

Masterstudierenden zugute – egal, ob sie zuvor die Universität

Bayreuth oder eine andere Uni besucht haben. Wer also mobil ist, so

der Vizepräsident, der hat Chancen.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmälzle
Universitätsstr. 30
95440 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323

Fax 0921 / 55-5325

E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de